



SCHENKENZELL





Donnerstag

16. Januar 2020

69. Jahrgang / Nummer 3

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell. Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de Aboservice: Telefon 0781/504-5566.

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 18,-

AMTLICHES





Bachstr. 36, Schiltach



DER GROSSE HEINZ ERHARDT

Holger Kugele

Theater Schlichem-ART

Samstag, 18.1.20 20 Uhr

Einlass: 19 Uhr, Eintritt: 10 €

PREIS-Hunderte

Wann:

Samstag, den 18.01.2020

Wo:

Gasthof Martinshof in Kaltbrunn

Beginn:

17.00 Uhr

Gewinn:

Verschiedene Sachpreise

Startgebühr: € 6,00

Es laden ein die Dorfheiligen



Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Neue Museumsmitarbeiter gesucht!

Für die Aufsicht in den beiden städtischen Museen (Museum am Markt und Schüttesägemuseum) sucht die Stadt Schiltach neue Mitarbeiter.

Die Beschäftigung erfolgt auf der Basis geringfügiger Beschäftigung. Die jeweiligen Einsatzzeiten der Mitarbeiter sind flexibel im Rahmen der allgemeinen Öffnungszeiten (April-Oktober täglich 11-17 Uhr) und werden monatlich in einem Treffen aller Mitarbeiter gemeinsam festgelegt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte für weitere Informationen bei:

Museumsleiter Andreas Morgenstern

Telefon: 07836-5875

Email: morgenstern@stadt-schiltach.de

Herausgerissene Pflanzen, verschmierter Fahrkartenautomat, Müll und Unrat --Muss das denn sein???

In den letzten Tagen kam es leider wieder vor, dass aus öffentlichen Anlagen Pflanzen heraus gerissen und im Bach landeten oder sonst wie entsorgt wurden.

Das ist eine böse Überraschung für alle die sich an der Winterpflanzung erfreuen. Dies ist kein Kavaliersdelikt mehr, sondern eine Straftat.

Auch am Haltepunkt "Mitte" kommt es in letzte Zeit immer wieder vor, dass Unrat herum liegt, obwohl Abfallbehältnisse vorhanden sind, man sich mit Schmierereien am Fahrkartenautomat auslässt oder am Gebäude seine Spuren hinterlässt!

Das Ausmaß der Schäden ist dabei mit Sicherheit kein "Dumme-Jungen-Streich" mehr.

Auch die Grillstelle "Vor Kuhbach" sieht selbst in den Wintermonaten aus, als wüssten manche Zeitgenossen wirklich nicht was sich gehört. Unrat, Plastikflaschen und sonstige Hinterlassenschaften, die andere wiederum zum Anlass nehmen, diese in der Gegend zu verstreuen. Mülleimer des Sportgeländes wurden in das mit Wasser gefüllte "Beach-Fußballfeld" geworfen, so dass der Platzwart der SpVgg Schiltach mit deutlicher Mehrarbeit versehen wurde.

Alle Vorfälle insgesamt eine böse Bescherung und eine große Respektlosigkeit gegenüber der Allgemeinheit, welche die Reinigung, Entsorgung und Reparaturen leider tragen muss.

Es sei denn, es gibt Beobachtungen, damit man die Verursacher zur Rechenschaft ziehen kann!

Gerne nimmt die Stadtverwaltung Hinweise entgegen.

Bei all dem Negativen kann man aber auch immer wieder Menschen beobachten, welche die Hinterlassenschaften anderer aufnehmen und im nächsten oder gar eigenen Mülleimer entsorgen. Das ist ganz toll, sollte aber nicht als selbstverständlich angenommen werden.

Sprechtag des Bauamtes des Landratsamtes Rottweil in Schiltach

Auch 2020 finden wieder Sprechtage mit den Vertretern des Bau,- Naturschutz-, Gewerbeaufsichtsamt beim Landratsamt Rottweil vor Ort in Schiltach statt. Der nächste Termin ist am Mittwoch, 05. Februar 2020, von 15:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus Schiltach, Marktplatz 6, Zimmer 14, wozu freundlich eingeladen wird.

Wir bieten Ihnen diesen kostenlosen Service gerne an! Damit kann Arbeit und auch Zeit eingespart werden. Wir wären deshalb auch sehr dankbar, wenn dieser Service auch weiterhin intensiv genutzt wird.

Gerade bei Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen von bestehenden Bauvorschriften kann hier das Vorgehen schon vor Einreichung des eigentlichen Bauantrages besprochen werden.

Anmeldungen zum Sprechtag sind bis Montag, 03. Februar 2020 bei Achim Hoffmann, Rathaus, Marktplatz 6, Zimmer 14, Tel. 07836-5817, E-Mail: hoffmann@stadt-schiltach.de, möglich.

Sprechtag der Deutsche Rentenversicherung in Schiltach

Der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung findet am Montag, den 27. Januar 2020 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt.

Der Sprechtag wird vom Versichertenberater Der DRV, Herr Ludwig Wagner aus Villingendorf durchgeführt. Er berät die Versicherten in allen Fragen der Rentenversicherung.

Mitzubringen sind sämtliche Rentenversicherungsunterlagen wie Gesellenbrief, Lehrzeugnisse und Familienstands-Bücher.

Um Wartezeiten zu vermeiden bzw. knapp zu halten bitten wir um telefonische Anmeldung beim Bürgermeisteramt Schiltach (Tel. 5825).

Der Sprechtag findet in Schiltach im Gebäude Rathaus Lehengericht, Hauptstraße 5, Leseraum statt.

Hilfe bei der Steuererklärung

Auch Rentner müssen Steuern zahlen. Deshalb stellen viele von ihnen schon jetzt wichtige Unterlagen für die Steuererklärung zusammen. Gern genutzt wird dafür die »Mitteilung zur Vorlage beim Finanzamt«, mit der die Deutsche Rentenversicherung den Ruheständlern die Rentenhöhe für das abgelaufene Jahr bescheinigt. Diese Schreiben werden ab Mitte Januar verschickt, teilte die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit

Für ihre Steuererklärung füllen Rentner die Anlage R (Renten und andere Leistungen) und die Anlage Vorsorgeaufwand aus. Dort werden der Bruttorentenbetrag und die Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge für das vergangene Jahr erfragt. Diese Zahlen können die Ruheständler im Schreiben ihres Rentenversicherers nachlesen.

Besonderer Service: Für jeden Betrag wird angegeben, in welcher Anlage und Zeile der Steuererklärung er eingetragen werden muss.

Die Bescheinigung kann auch unterwww.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung angefordert werden. Wer den Beleg schon einmal angefragt hat, erhält ihn auch in diesem Jahr automatisch.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Weitere Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Schwäbischer Heimatbund

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausge-schrie-

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 36. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

"Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen", betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2020. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2021 statt.



Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt,

der jeden Donnerstag ab 08:00 Uhr in der

Gerbergasse abgehalten wird.

Abfalltermine Schiltach







Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger und vierwöchiger Abholung ist am Montag, 27. Januar 2020, bei achtwöchiger Abholung ist sie erst am Montag, 09. März 2020.



Die Biotonne wird am Freitag, 17. Januar 2020 geleert.

Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 31. Januar 2020 geleert.

Der "gelbe Sack", (Inhalt:Verpackungsmaterialien), wird am Donnerstag, 16. Januar 2020 abgeholt.



JUGENDTREFF

Diese Woche AKTUELL im Jugendtreff

Freitag, 17.01.2020

18 bis 20.30 Uhr offener Jugendtreff für alle Jugendlichen ab der

7. Klasse

Dienstag, 21.01.2020

16.30 bis 18 Uhr offener Kindertreff für alle Grundschulkinder

mit Kinderwerkstatt.

Mittwoch, 22.01.2020

16 bis 18.30 Uhr Treff ab 4 für Kinder und Jugendliche ab

Klasse 4.

Offene Seniorenarbeit

Offene Seniorenarbeit hat Jahresprogramm 2020 fertig gestellt

Unterhaltungsnachmittag im Treffpunkt ist die erste Veranstaltung am 22. Januar

Der Arbeitskreis Offene Seniorenarbeit hat für das Jahr 2020 wieder ein interessantes Programm zusammengestellt, das allen Bürgerinnen und Bürgern ab 70 Jahren zugestellt wird. Das Jahresprogramm erhalten Sie ab der 2. Januarwoche.

Zur ersten Veranstaltung im Jahr 2020 laden wir am Mittwoch, 22. Januar in die Treffpunkt-Stube ein. Der Unterhaltungsnachmittag findet im Rahmen der Kaffeestunde statt.

Die Schwestern Annemarie und Lisa aus Hardt unterhalten mit ihren Gitarren, der steirischen Handharmonika und Gesang.

Das Treffpunkt-Team wird Sie bestens bewirten. Beginn des Kaffeenachmittags ist um 14.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850 touristinfo@stadt-schiltach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag: 09 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr Freitag: 09 – 12 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle! Tickets für zahlreiche Veranstaltungen in der Region und bundesweit können Sie bei uns kaufen!

Freitag, 17. Januar

Schiltacher Flößer Generalversammlung

Samstag, 18. Januar, ab 20:00 Uhr

Treffpunkt-Team kleinKUNST: "Der große Heinz Erhardt" - Soloprogramm von Holger Kugele Treffpunkt

Dienstag, 21. Januar, 8:45 Uhr

Schwarzwaldverein Schiltach+Schenkenzell e.V. Bewegung-Begegnung-Beziehung: mit Schwarzwald-Guide Gerlinde Götz

Info's unter Tel. $07836\ 96960$ (zwischen $12:00\ Uhr$ und $13:00\ Uhr$)

Eintritt frei! Auch Nichtmitglieder des Vereins sind stets willkommen!

Brunnen vor dem Lehengerichter Rathaus, Hauptstraße

Donnerstag, 23.Januar, 18:00 Uhr

Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. Rücken - Fit Gottlob-Freithaler-Haus

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt und Schüttesägemuseum Derzeit Winterpause bis 31. März.

Apothekenmuseum

Derzeit Winterpause, 01. November bis 31. März Sonderöffnungszeiten für Gruppen auf Anfrage (Telefon: 0 78 36 / 3 60 oder 15 14). **Eintritt 3,00 Euro**

Hansgrohe Aquademie

Markenwelten, Museum und Café

Montag bis Freitag von 7.30 bis 19 Uhr und samstags, sonntags sowie an den Feiertagen von 10 bis 16 Uhr. **Eintritt frei!**

"Reusch rettet 2019"



Der Kabarettist Stefan Reusch gastiert am 25. Januar 2020 um 20:00 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle. Der Kartenvorverkauf läuft bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und somit auch bei der Touristinfo Schiltach. Die Tickets kosten 18€.

Standesamtliche Nachrichten

Standesamtsnachrichten im Dezember 2019

In der Zeit vom 01.12.2019 bis zum 31.12.2019 wurden nachstehende Personenstandsfälle beurkundet. Die jeweilige Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

Geburten im Dezember 2019: --

Eheschließungen im Dezember 2019:

am 13.12.2019 in Schiltach:

Pascal Detemple, Schiltach, Hans-Grohe-Straße 34 und Marta Font Verdes, Schiltach, Hans-Grohe-Straße 34

Sterbefälle im Dezember 2019:

am 16.12.2019 in Schiltach: Berta Schuler geb. King, Schiltach, Vor Ebersbach 1; 87 Jahre alt

Fundsachen

Ein Paar Ohrstecker im Stoffbeutel Fundort: vor der Kaffeebohne, Marktplatz

Schlüssel (Bauhaus)

Fundort: Friedrich-Grohe-Halle (nach Veranst.Nacht der

Narren)

Vereinsmitteilungen



Fiechtewaldt-Hexen '11

www.fiechtewaldthexen.de

Städtleschmücken und Nacht der Narren

Für die Fiechtewaldt-Hexen ging es am 11.01. weiter mit der Fasnet 2020. Zunächst traf man sich mit einer kleinen Abordnung um mit den Schiltacher Zünften gemeinsam das Städtle zu schmücken. Man hat es sich auch nicht nehmen lassen die kommenden Umzüge vorzubereiten, in dem man die Sägespäne gesiebt hat. Nach den vollbrachten Tätigkeiten hatte man noch ein paar Stunden Zeit um sich zu erholen, ehe man gegen 18 Ühr sich erneut traf um an der Nacht der Narren teilzunehmen. Hier durfte man einen kurzweiligen Abend mit einigen Fasnetsbegeisterten verbringen und den 70. Geburtstag der schiltacher Narrenzunft feiern. Wir danken der Narrenzunft für einen schönen Abend und freuen uns schon auf das kommende Wochenende, an dem die Fiechtewaldt-Hexen bei der Teufelsnacht in Aichhalden teilnehmen. Abfahrt ist 17.20Uhr am Hoffeld und 17.30 Uhr an der Apotheke. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.



Narrenzunft Schiltach

www.narrenzunft-schiltach.de

Ein herzliches Dankeschön:

An Alle die zu unserem schönen Geburtstagsfest beigetragen haben.

Es war eine rundum gelungene Veranstaltung. Danke auch für das Verständnis der Anwohner. Wir wünschen noch eine glückseelige Fasnet.

Kindernarrensprung Locherhof:

Am Samstag, den 18.01.20 nehmen wir am Kinder Umzug

Es begleitet uns die Jugend der Stadt- und Feuerwehrkapelle.

Gutsle Ausgabe um 11:45 Uhr in der Zunftstube. Abfahrt Apotheke: 12:00 Uhr Rückfahrt um 17:00 Uhr.

Brauchtumsabend Locherhof:

Wir feiern mit unseren Ringfreunden Hecka- Pfiefer ihr 33 jähriges Bestehen.

Ebenfalls am Samstag, den 18.01.20.

Abfahrt Apotheke: 19:00 Uhr Rückfahrt um 01:00 Uhr.

Jubiläumsumzug Locherhof:

Am Sonntag, den 19.01.20 sind wir am Umzug dabei. Gutsle Ausgabe um 11:45 Uhr in der Zunftstube. Abfahrt Apotheke: 12:00 Uhr Rückfahrt um 17:30 Uhr. Narri-Narro.

Reservierung Schnurren:

Hallo liebes Schnurrpublikum,

aktuell sind noch 5 Plätze in der Zunftstube Abends frei fürs Schnurren 2020.

Im Auftrag von der Kaffebohne…es sind noch 2 Tische für 5 Personen Mittags frei.

Reservierungen auch über uns.

Wer noch kommen möchte, bitte bei

Eyleen Richter (01775534756) anmelden. Danke.



Am Wochenende 17.01. und 18.01. nehmen die Egehaddel Schiltach an folgenden Terminen Teil

Wurzelnacht der Wurzelhexen tennenbronn Zeiten für Bus

Schmelze 18.45 Schenkenzell 19.00 Hoffeld 19.05 Apotheke 19.10 BBS 19.20 Rückfahrt 01.00

18.01. Teufelsnacht Aichhalden

Schmelze 17.30 Schenkenzell 17.45 Hoffeld 17.50 Apotheke 17.55 BBS 18.05 Rückfahrt 01.00

Schnurren in Schiltach

Zum Schnurren am Abend haben wir im Vereinsheim Zum Egehaddel am Marktplatz noch wenige Plätze frei Wir bitten um zeitige Reservierung Kontakt Gisela Kreuzer 07836 7675 0163 7156816



Schiltacher Flößer

7. Jahres-Hauptversammlung

für das Jahr 2019 der Schiltacher Flößer e.V. am 17.Januar 2020 um 19.00 h im Nebenzimmer der Sonne, Schiltach.

Tagesordnung

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Berichte der Vorstandschaft
 - Rückblick auf das Jahr 2019
 - Bericht des Kassiers
 - Bericht der Kassenprüfer

- 3. Entlastung der Vorstandschaft
- 4. Wahl der Kassenprüfer
- 5. Vorschau auf das Vereinsjahr 2020
- 6. Verschiedenes



Schuhu-Hexen '86 Hinterlehengericht

www.schuhu-hexen.de

Hallo Hexen,

am Samstag 18. Januar 2020 nehmen wir an der Teufelsnacht der Erzknabberteufel Aichhalden teil.

Die Abfahrtszeiten des Busses sind folgende:

Avia Tankstelle	19:15 Uhr
Apotheke	19:25 Uhr
Hinterlehengericht	19:30 Uhr
Paradiesplatz Schramberg	19:35 Uhr
Sulgen Rose	19:45 Uhr

Rückfahrt ist um 1.00Uhr

Am Sonntag 19. Januar 2020 nehmen wir am Jubiläumsumzug der Hecke- Pfiefer Narrengilde´ 87 in Locherhof teil.

Die Abfahrtszeiten des Busses sind folgende:

Avia Tankstelle	11:30 Uhr
Apotheke	11:40 Uhr
Hinterlehengericht	11:45 Uhr
Paradiesplatz Schramberg	11:55 Uhr
Sulgen Rose	12:05 Uhr

Rückfahrt ist um 17:30Uhr



Fit durch den Winter Dienstag, 21.01.2020

Der Skiclub lädt im neuen Jahr wieder von 18:30 bis 20:00 Uhr in die Friedrich-Grohe-Halle zur Fitnessgymnastik ein.

Skiausfahrten Sonnenkopf, 01.02.2020 Mellau/Damüls, 15.02.2020

Der Skiclub lädt im Februar zu jeweils eintägigen Skiausfahrten ein. Am Samstag, 1. Februar geht es in das familienfreundliche Skigebiet "Sonnenkopf" im Vorarlberg. Das vielseitige Angebot an Pisten bietet für alle Skifahrer und Snowboarder ideale Bedingungen. Bei dieser Ausfahrt werden Ski- und Snowboardkurse für fortgeschrittene Fahrer ab 8 Jahren angeboten. Die Anmeldung erfolgt über die Skiclub Homepage und ist noch bis zum 29.01.20 möglich.

Am Samstag, 15. Februar fährt der Skiclub mit "TRIO-Reisen" in das Skigebiet Mellau/Damüls im Bregenzerwald. Die Anmeldung erfolgt hier direkt bei "TRIO-Reisen" Telefon: 07836-606 oder Mail: info@trioreisen.de.



Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

Hallenfußballstadtmeisterschaft 2020

Die SpVgg Schiltach lädt zur Hallenfußballstadtmeisterschaft 2020 ein, die vom 16. bis 17. Januar 2020 in der Sporthalle an Kaibach in Schiltach ausgetragen wird. Budenzauber ist also in Schiltach angesagt und nach den weihnachtlichen Feiertagen und dem Jahreswechsel für die Sportler auch eine gute Möglichkeit, überflüssige Pfunde abzubauen.

Leider haben in diesem Jahr nur 11 Mannschaften gemeldet, so dass das Turnier an zwei Tagen durchgezogen wird.

Die Gruppenauslosung hat folgendes Ergebnis gebracht: Gruppe A mit Team X-Tream, FTM 2, German Drinking Team, Luftkicker, Black and white und dem Team Omega sowie die Gruppe B mit "Die wo gwinne welle", FC Kofi, Karpatenfreunde, gutholz Schiltach und der Mannschaft von Hansgrohe.



Die Spiele finden wie folgt statt:

Donnerstag 16.01.2020, Gruppenspiele der Gruppe A

18:30 Team X-Tream - FTM 2

18:42 German Drinking Team - Luftkicker

18:54 Black and White Team - Omega

19:06 Team X-Tream - German Drinking Team

19:18 FTM 2 - Black and White

19:30 Luftkicker - Team Omega

19:42 Black and White - Team X-Tream

19:54 FTM 2 - Luftkicker

20:06 Team Omega - German Drinking Team

20:18 Team X-Tream - Luftkicker

20:30 Team Omega - FTM 2

20:42 German Drinking Team - Black and White

20:54 Team Omega - Team X-Tream

21:06 FTM 2 - German Drinking Team

21:18 Luftkicker - Black and White

Freitag 17.01.2020. Gruppenspiele der Gruppe B

18:30 Hansgrohe - FC Kofi

18:42 Die wo gwinne welle - Karpatenfreunde

18:54 FC Kofi - gutholz Schiltach

19:06 Karpatenfreunde - Hansgrohe

19:18 gutholz Schiltach - Die wo gwinne welle

19:30 FC Kofi - Karpatenfreunde

19:42 gutholz Schiltach - Hansgrohe

19:54 Die wo gwinne welle - FC Kofi

20:06 Karpatenfreunde - gutholz Schiltach

20:18 Hansgrohe - Die wo gwinne welle

Anschließend geht es in die Halbfinalbegegnungen: 20:30 Sieger Gruppe A- Zweiter Gruppe B

20:45 Sieger Gruppe B - Zweiter Gruppe A

Die Verlierer bestreiten um 21:00 Uhr das Spiel um Platz 3 und 4, das Endspiel um den Stadtmeistertitel 2020 steigt dann um 21:15 Uhr. Anschließend erfolgt die Siegerehrung sowie ein gemütliches Beisammensein in der Cafeteria der Sporthalle.

AH-Abendwanderung:

Die erste Abendwanderung im neuen Jahr findet am Freitag, 17. Januar 2019, statt. Treffpunkt ist um 17:00 Uhr auf der Kanzel bei der Stadtbrücke. Von dort aus geht es über die Häberlesbrücke Richtung "Vor Kuhbach", Untere Halde nach Schenkenzell mit kurzer Einkehr, dann zurück über den Geh- und Radweg am Schwimmbad vorbei in die Sporthalle.

Anlässlich der Hallenfußballstadtmeisterschaft 2020 der SpVgg Schiltach wollen wir in der dortigen Cafeteria unseren Abschluss machen.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



Wir sorgen dafür, dass aktuelle und lokale Informationen dort ankommen, wo sie am meisten interessieren: in den Haushalten der Städte und Gemeinden.





Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell





Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

	.		0 0	
16.01.2020:	Apotheke am Rathaus Sulz	Tel.: 07454 - 9 58 10	Obere Hauptstr. 1	72172 Sulz am Neckar
	Hardter Apotheke	Tel.: 07422 - 2 29 71	Schramberger Str. 19	78739 Hardt b. Schramberg
17.01.2020:	Apotheke am Alten Rathaus Oberndon	rfTel.: 07423 - 8 68 90	Hauptstr. 10	78727 Oberndorf am Neckar
	Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 24 24 00	Sulgauer Str. 44	78713 Schramberg (Sulgen)
18.01.2020:	Schwarzwald-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07444 - 14 44	Hauptstr. 9	72275 Alpirsbach
	Sonnen Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 83 16	Gartenstr. 5	78713 Schramberg (Sulgen)
19.01.2020:	Römer-Apotheke im Medzentrum	Tel.: 07422 - 9 89 41 30	Lauterbacher Str. 18	78713 Schramberg
	Römer-Apotheke Waldmössingen	Tel.: 07402 - 9 11 91	Vorstadtstraße 1	78713 Schramberg (Waldmössingen)
20.01.2020:	Burg-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 34 69	Hauptstr. 52	78713 Schramberg (Talstadt)
	Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 57 70	Mörikeweg 4	78727 Oberndorf am Neckar
21.01.2020:	Kur-Apotheke Lauterbach	Tel.: 07422 - 44 50	Pfarrer-Sieger-Str. 28	78730 Lauterbach im Schwarzwald
	Stadt-Apotheke Dornhan	Tel.: 07455 - 13 55	Obere Torstr. 29	72175 Dornhan
22.01.2020:	Apotheke Vöhringen	Tel.: 07454 - 9 22 15	Dorfstr. 4	72189 Vöhringen, Württ.
	Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis am Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 13-8 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-22 Uhr Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg im Ortenauklinikum Offenburg, Ebertplatz 12, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 und 17-20

Uhr in der Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112. Tel. 0741/19222 DRK Krankentransporte

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 3 222 555-15 zu erfragen.

Rufnummern im Störungsfall

Gasversorgung

badenova Tel. 0800 2 767 767

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0 Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Sozialstation Schiltach/Schenkenzell

Die Sozialstation pflegt und betreut in Schiltach und Schenkenzell Menschen jeden alters, jeder Konfession und Nationalität zu Hause. Rufen Sie uns, wir beraten Sie gerne zu allen Fragen rund um die Pflege und Pflegeversicherung. Bürozeiten: Mo-Do 8 -16 Uhr, Fr 8 – 13 Uhr, Bachstr. 36, Tel.: 07836-939340, Mobil: 0162 252 1001, E.mail: claudia.hettich@sgsschiltach.de, www.sozialstation-schiltach.de

Hospizgruppe Schiltach/Schenkenzell

Sozialstation, Tel. 07836/939340

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege, Telefon 07836/9393-0

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr inkl. Fahrdienst, Telefon 07836/9393-0

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr) Telefon 07836/9393-0, Fax 07836/1073

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Demenz und anderen altersbedingten Einschränkungen. Beratung und Einsätze über die Sozial-

Nachbarschaftshilfe

Sozialstation, Tel. 07836/939331

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. Einsatzleitung, Tel. 07836/7668

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner Telefonnummer 07832/99955-0 Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel.: 0 78 31 / 9669-0, Fax: 0 78 31 / 9669-55, e-mail: hausach@diakonie-ortenau.de

Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, und nach Vereinbarung.

- Schwangeren- u. Schwangerenkonfliktberatung n. §219 STGB
 Kirchlich allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 - Migrationsdienst
- Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal Beratung, Begleitung u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
- Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt, Olgastraße 6, 78628 Rottweil

Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473

Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474

Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314 in fo @fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10 Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
- Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

Amtlicher Teil

Haushaltssatzung des Abwasserverbandes Oberes Kinzigtal für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat die Verbandsversammlung am 26. November 2019 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der	Haushaltsplan wird festgesetzt	
1.	im Ergebnishaushalt mit den folgenden	
	Beträgen	Euro
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	
	von	1.020.400
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendur	ngen
	von	1.020.400
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	
	(Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträ	_
	von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen	_
	Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis	_
	(Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis	•
	(Summe aus 1.3 und 1.6) von	0
2.	im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträ	igen
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen	
	aus laufender Verwaltungstätigkeit von	994.500
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen	
	aus laufender Verwaltungstätigkeit von	774.400
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf	
	des Ergebnishaushalts	
	(Saldo aus 2.1 und 2.2) von	220.100

aus Investitionstätigkeit von
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus
Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von

Gesamtbetrag der Auszahlungen

2.4

2.5

von -271.000

2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf

(Saldo aus 2.3 und 2.6) von

2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen
aus Finanzierungstätigkeit von

119.900

aus Finanzierungstätigkeit von 119.900
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen
aus Finanzierungstätigkeit von 125.000

2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von

2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von -56.000

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 119.900 Euro.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 Euro.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 250.000 Euro.

§ 3 Umlagen

Die Umlagen für die Verbandsgemeinden werden wie folgt festgesetzt:

1. Allgemeine Betriebskostenumlage davon fallen auf die Gemeinden: Schiltach 734.331,00 Euro, Schenkenzell 256.669,00 Euro.

2. Umlage zur Deckung des Investitionsaufwandes

0 Euro.

Das Landratsamt Rottweil hat am 27. Dezember 2019 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan bestätigt. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen und der Höchstbetrag der Kassenkredite wurden genehmigt.

Der Haushaltsplan liegt vom Freitag, 17. Januar bis einschließlich Montag, 27. Januar 2020 bei der Stadt Schiltach, Hauptstraße 5 (Rathaus Lehengericht), Zimmer 14 öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Schiltach, 7. Januar 2020

gez. Thomas Haas Verbandsvorsitzender



Termine und Veranstaltungen

Freitag, 17. Januar

0

271.000

Kaffee und Kuchen im Treffpunkt - Café

Die Treffpunkt-Stube hat heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Angeboten werden Kaffee, Kuchen, Brezeln und Kaltgetränke. Das Treffpunkt – Team lädt herzlich zum geselligen Beisammensein ein.

Die Bilderausstellung von Alla Bechler aus Schiltach ist im Treffpunkt heute von 14.30 - 17.30 Uhr zu sehen.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen der Bücherei im Treffpunkt. Bücherfreunde können einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Samstag, 18. Januar

kleinKUNST im Treffpunkt

"Der große Heinz Erhardt"

Premiere! Einige Gedichte auf schwäbisch interpretiert

Bereits zum zwölften Mal veranstaltet die Begegnungsstätte Treffpunkt im Winterhalbjahr ihre kleinKUNST – Reihe. Sie bietet Kleinkunst zum Genießen, und das ganz nah dran, sozusagen in Wohnzimmeratmosphäre.

Zur Saisoneröffnung macht das Tour – Theater "Schlichem-Art" in Schiltach Station. Mit dem Soloprogramm

"Der große Heinz Erhardt" möchte Schauspieler Holger Kugele sein Publikum auf eine Zeitreise in das letzte Jahrhundert mitnehmen. Heinz Erhardt, Ausnahmetalent und einer der bedeutendsten Humoristen des 20. Jahrhunderts, hat unzählige Gedichte und Lebensweisheiten verfasst. In einem Potpourri aus Lebensgeschichte und Gedichten weckt der Künstler Erinnerungen an manch vergessene Heinz Erhardt Werke, hinterleuchtet seine Lebensweisheiten und erzählt von seinem aufregenden Leben.

In Schiltach bringt Holger Kugele eine Premiere auf die Bühne: Unter dem Titel "Wa wär, wenn dr Heinz Erhardt an Schwoob gsâi wär?" präsentiert er einige bekannte Gedichte auf schwäbisch. Neu interpretiert, ins schwäbische übersetzt und doch ist die Melodie des Originals in jedem Einzelnen zu hören und spüren. Eine poetische Attacke auf die Lachmuskeln sei garantiert, verspricht der Künstler.

"Der große Heinz Erhardt" wird von Holger Kugele am Samstag, 18. Januar im Treffpunkt um 20 Uhr aufgeführt. Einlass ist bereits ab 19 Uhr, der Eintritt beträgt zehn Euro. Es gibt keinen Vorverkauf und keine Platzreservierung. Für die Bewirtung mit Getränken und Butterbrezeln sorgen in bewährter Weise die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Treffpunkt – Teams.



rechts: Holger Kugele

Sonntag, 19. Januar Einkehrschwung in der Treffpunkt - Stube

Das Treffpunkt – Team lädt von 14.30 – 17.30 Uhr herzlich zu Kaffee und Kuchen in die Treffpunkt – Stube ein. Die schön dekorierte Treffpunkt – Stube bietet eine gemütliche Atmosphäre, z. B. zur Einkehr nach dem Sonntagsspaziergang. Auch Tee und Kaltgetränke finden sich auf der Speisekarte.

Die Bilderausstellung von Alla Bechler aus Schiltach ist im Treffpunkt heute von 14.30 - 17.30 Uhr zu sehen.

Wer spielt gewinnt...! im Treffpunkt

Doppelkopf und LEGO



Lego – Kunstwerke bauen mit einem großen Legovorrat, der Fantasie freien Lauf lassen und das Ganze mit viel Platz und gemeinsam mit anderen Kindern. Dafür verwandelt das Treffpunkt – Team beim nächsten "Wer spielt gewinnt…!" – Nachmittag den Mehrzweckraum in eine Lego – Baulandschaft und bietet damit eine Alternative zu Tablet, Handy, Fernseher und Co. Große Duplo-Steine, eine große Kiste mit normalen Legosteinen, Fahrzeuge, Schienen, u.v.m. stehen dann bereit. Die Kinder können ungestört bauen was und so viel sie wollen.

Parallel sind wieder die Freunde des traditionellen Spiels "Doppelkopf" herzlich zu einer oder auch mehreren Runden eingeladen. Einige Treffpunkt – Mitarbeiterinnen sind inzwischen versierte Doppelkopf – Spielerinnen, sie werden gerne ihr Wissen weitergeben oder als Spielpartner eine Doppelkopfrunde ergänzen.

Gleichzeitig kommen in der Treffpunkt – Stube wie gewohnt die Gesellschafts-, Karten- und Brettspiele auf den Tisch. Ob allein, zu zweit oder als Familie – es finden sich immer Mitspieler/innen. Der Treffpunkt besitzt eine gute Auswahl an Spielen, es können jedoch gerne eigene mitgebracht werden.

Der nächste "Wer spielt gewinnt…!" – Nachmittag findet am Sonntag, 19. Januar zwischen 14.30-17.30 Uhr im Treffpunkt statt.

Mittwoch, 22. Januar

Waffelduft zieht durch den Treffpunkt

Das Treffpunkt – Team lädt von 14.30 – 17.30 Uhr herzlich in die Treffpunkt – Stube ein. Wie jeden Mittwoch stehen heute frische Waffeln auf der Speisekarte. Außerdem gibt es Brezeln, Tee, Kaffee und Kaltgetränke.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen der Bücherei im Treffpunkt. Bücherfreunde können einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Die Bilderausstellung von Alla Bechler aus Schiltach ist im Treffpunkt heute von 14.30 - 17.30 Uhr zu sehen.

KUNST IM Treffpunkt

Neue Ausstellung im Treffpunkt von Alla Bechler

Ab sofort ist im Treffpunkt eine neue Ausstellung zu sehen. Die Künstlerin Alla Bechler aus Schiltach stellt bis 2. Februar ihre Werke aus. Bunte, liebevoll gemalte Bilder und präzis gezeichnete, ausdrucksstarke Portraits zieren die Wände im Treffpunkt. Die Ausstellung ist jeden Mittwoch, Freitag und Sonntag von 14.30 – 17.30 Uhr während der üblichen Öffnungszeiten geöffnet.

VORSCHAU:

Bilderbuchkinoim

Vorlesen plus Kinoatmosphäre

Vorlesen plus Kinoatmosphäre, das bietet das "Bilderbuchkino im Treffpunkt". Das Bilderbuchkino findet am Mittwoch, 29. Januar von 16.15 – 17.15 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts statt. Das Bilderbuchkino hat für Kinder ab fünf Jahren geöffnet.

Vorgelesen wird das Buch "Findus und der Hahn im Korb" von Sven Nordqvist. Dabei werden die Bilder groß auf Leinwand gezeigt, so dass alle Kinder den besten Blick darauf haben.

Inhalt: "Hühnererschrecken ist eine von Findus' Lieblingsbeschäftigungen. Und die Hühner haben auch ihren Spaß daran. Bis Caruso, der Hahn, im Hühnerhof erscheint und den dummen Hühnern den Kopf verdreht..." Nach dem

Bilderbuchkino gestalten die Kinder eine Tellerblume für zuhause. Der Eintritt beträgt einen Euro. Die Bücherei im Treffpunkt hat gleichzeitig geöffnet. Hier stehen viele schöne Bilder – und Kinderbücher allen Alters in den Regalen. Die Kinder können gerne nach Herzenslust schmökern und (gemeinsam mit den Eltern) ausleihen!

Anmeldung für das Schnurren

Der Treffpunkt ist auch 2020 wieder Schnurrlokal (8.2.20), wie gewohnt nur am Nachmittag. Tischreservierungen sind unter Tel. 9393-41 (auch Anrufbeantworter) oder per Email: treffpunkt@stadt-schiltach.de möglich.



Volkshochschule

Reisebericht: 3 Jahre Meer-Abenteuer auf dem Segelschiff Ein Leben zwischen Naturgewalten und Freiheitsträumen Eine Schiltacherin (Desirée Meier geb. Mogler) und ein Schweizer (Elias Meier) entscheiden sich anders zu leben: Sie tauschen ihren Bürotisch kurzerhand gegen ein Segelschiff ein. Als Greenhorns haben sie keine Ahnung was sie erwarten wird und über 3 Jahre hinweg leben sie als Seezigeuner ein Leben abseits von allen gesellschaftlichen Normen. In ihrem Vortrag berichten sie von berührenden Begegnungen, von Ängsten, von Mut, sowie von der Schönheit und den Gefahren der Natur. Ihr Weg führt sie dabei von der griechischen Insel Korfu aus quer durch die ionischen Inseln. Sie umrunden die Peleponnes, machen einen Abstecher nach Italien und beenden mit einem lachenden und einem weinenden Auge ihr Segelabenteuer an der französischen Mittelmeerküste. Am Ende ihrer Reise fehlen ihnen die Worte für diese unvergessliche, einzigartige Zeit und es fällt ihnen nur ein Ausdruck für all das Erlebte ein: WOW!



Am Freitag, 24. Januar, 19.30 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach.

Keine Anmeldung erforderlich, Abendkasse: 4,- €.



Désirée Meier, Elias Meier

3 Jahre Meer-Abenteuer auf dem Segelschiff

Freitag, 24. Januar, 19.30 Uhr Friedrich-Grohe-Halle, Schiltach Abendkasse: 4,- € Keine Anmeldung erforderlich

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Hauptstraße 14 77761 Schiltach Fon: 07836/2044

E-Mail: pfarramt@ekisch.de www.ev-kirche-schiltach.de

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Zuständig bei Trauerfällen und anderen seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Pfarrerin Dr. Marlene Schwöbel-Hug, Tel. 0151/24158486

Schiltach

Donnerstag, 16.01.2020

16.30 Jungschar TWELVE/Martin-Luther-Haus 19.00 Allianz-Gebetswoche 2020 zum Thema "Wo gehöre ich hin? In die erschütterte Welt!" mit Prädikant Matthias Bühler/Evang. Gemeinschaftsverband AB e.V., Schramberger Straße

19.30 Jugendkreis JENGA/Martin-Luther-Haus

Freitag, 17.01.2020

16.15 Mädchenjungschar "Schäfchen"/Wichernsaal 18.30 Jugendchorprobe/Wichernsaal

19.00 Allianz-Gebetswoche 2020 zum Thema "Wo gehöre ich hin? In das Miteinander der Generationen!" mit Norbert Weißer/Evang. Gemeinschaftsverband AB e.V., Schramberger Straße 20

Sonntag, 19.01.2020 – 2. Sonntag nach Epiphanias

10.00 Gottesdienst mit Taufgedenken (Monate Dezember-Februar) und Taufe von Maja Wigant; mit Pfarrerin Dr. Schwöbel-Hug und Diakonin Susanne Bühler; gleichzeitig KiGo

PLUS und Zwergengottesdienst

17.00 Gottesdienst beim Evang. Gemeinschaftsverband AB e.V., Schramberger Straße 20

Dienstag, 21.01.2020

09.30	Krabbelgruppe/Melanchthonsaal
16.00	Gottesdienst im Gottlob-Freithaler-Haus

Mittwoch, 22.01.2020

15.13	Konfirmandenunterricht/Martin-Luther
	Haus
19.30	Jugendmitarbeiterkreis/Jugendraum

Posaunenchorprobe/Martin-Luther-Haus

Donnerstag, 23.01.2020

14.30	Frauenkreis mit "Gedanken zur Jahreslosur
	2020"/Melanchthon-Saal
16.30	Jungschar TWELVE/Martin-Luther-Haus
19.30	Jugendkreis JENGA/Martin-Luther-Haus

Schenkenzell

20.00

Sonntag, 19.01.2020 - 2. Sonntag nach Epiphanias

09.00 Gottesdienst mit Pfarrerin Dr. Schwöbel-Hug

Montag, 20.01.2020

15.30 Frauenkreis zu "Erich Kästner"/Hansjakobstraße 13 bei Frau Christa Haaser

GOTTESDIENSTVORSCHAU

Sonntag, 26.01.2020 – 3. Sonntag nach Epiphanias Kein Gottesdienst in Schiltach!

10.00 Ökumenischer Gottesdienst mit Neujahrsempfang in Schenkenzell mit Pfarrerin Dr.

Schwöbel-Hug, Pfarrer Dr. Adam Borek und der "Bäänd"/Evangelische Kirche

Jungschar-Minis



Das Mitarbeiterteam der Jungschar-Minis ist vielen aus dem ehemaligen Krabbelgottesdienst bekannt: Von links: Tanja Spinner, Cornelia Kilgu β und Diakon Volker Gralher.

Neu in diesem Jahr starten bei der Evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell die Jungschar-Minis. Schon seit Jahren gibt es für größere Kinder ab der 1. Klasse Jungscharangebote. Nun bietet die Kirchengemeinde ein Jungscharangebot für jüngere Kinder im Alter von 2-6 Jahren an. Entstanden ist die Idee aus dem bekannten Krabbelgottesdienst, in dem die teilnehmenden Kinder dem Krabbelalter längst entwachsen sind und sich weiterentwi-

ckelt haben. Zeit für Veränderung und das Angebot diesem Entwicklungsschritt ebenso anzupassen.

Wie in den großen Jungscharen wird bei den Jungschar-Minis gesungen, gebastelt, eine Geschichte gehört, eben alles, was zu einer richtigen Jungschar gehört. Doch im Unterschied zu den großen Kindern erleben die Jungschar-Minis das Ganze zusätzlich mit Mama, Papa, Oma oder Opa. Wie bei allen Jungscharangeboten spielt die Konfession keine Rolle. Alle sind eingeladen, Gemeinschaft zu erleben und Spaß zu haben.

Die Jungschar-Minis treffen sich an sechs Terminen im Jahr immer freitags in der Schenkenzeller Kirche. Wir starten am Freitag, den 07.02.2020 von 16:30-17:30 Uhr und freuen uns auf viele begeisterte Kinder mit ihrer Begleitung!



Gemeingam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)

Schloßbergstr. 12 Tel. 07836 / 3780835

Email: harald.weisser@ab-verband.org

www.ab-verband.org

Ganz herzlich laden wir zu unseren Veranstaltungen ein:

Allianz-Gebetswoche 2020 von Mittwoch, 15. – Freitag, 17.01.20 um jeweils 19.00 Uhr in der AB-Gemeinschaft, Schramberger Str. 20.

Das Thema der Woche lautet: Wo gehöre ich hin...? Mittwoch 15. Januar

19.00 Uhr ... in das Kraftfeld des Heiligen Geistes! (Apg 4,24-31)

mit Prediger Harald Weißer

Donnerstag, 16. Januar

19.00 Uhr ... in die erschütterte Welt! (Johannes 17,14-19)

mit Prädikant Matthias Bühler

Freitag, 17. Januar

19.00 Ühr ... in das Miteinander der Generationen (Maleachi 3,24) mit Norbert Weißer

Herzliche Einladung gemeinsam für Gottes Sache zu beten!!!

Sonntag, 19. Januar

17.00 Uhr Gottesdienst mit Christoph Hauff Die Heilung eines Blinden in 2 Anläufen (Mk 8,22-26)

Freitag, 24. Januar

9.30 Uhr Bibel & Brezel mit Norbert Weißer "Ist Gott tot oder nicht? – Was glaube ich?

Katholische Seelsorgeeinheit "Kloster Wittichen"



Ich bin das Licht der Welt

Jeden Morgen bricht das Licht durch und eröffnet so den beginnenden Tag. Um es gleich vorwegzunehmen: Licht ist lebensnotwendig, Licht macht Leben erst möglich und begründet es. Nicht nur die Pflanzen brauchen zu Ihrem Wachsen und Gedeihen genügend Licht, sondern alles Leben braucht es als unabdingbare Vorbedingung.

Licht gibt unserem Leben Helle, es ermöglicht uns, die Dinge im rechten Licht zu sehen, es gibt uns Orientierung. In der Dunkelheit ist es uns nicht möglich, klar zu sehen und immer den richtigen Weg ohne weiteres zu erkennen. Dunkelheit kann uns in unserer Entfaltung in jeder Hinsicht behindern, Licht dagegen erschließt uns die Wirklichkeit in all ihren Farben und Schattierungen.

Wir sehen also, wie wichtig Licht in unserem Leben ist, welchen hervorragenden Stellenwert es für das menschliche Dasein hat. Und genau in diesen Zusammenhang stellt Christus seine Sendung und seine Botschaft, wenn er von sich sagt, dass er das Licht der Welt ist.

Aus der Frühschicht der Kolpingjugend

Gottesdienste vom 18.01. bis 26.01.2020 Schiltach St. Johannes B. – Schenkenzell St. Ulrich – Wittichen Allerheiligen

Samstag, 18. Januar 2020

18.00 Uhr in Schiltach: Vorabendmesse anlässlich "50 Jahre Pfarrgemeinderat" mit Vorstellung der Erstkommunikanten mit anschl. Helfer- u. Mitarbeiterfest

Sonntag, 19. Januar 2020 - 2. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr in Wittichen: Messfeier für die Pfarrgemeinde 10.30 Uhr in Schenkenzell: Messfeier für die Pfarrgemeinde mit Vorstellung der Erstkommunikanten

Dienstag, 21. Januar 2020 - Hl. Meinrad, Hl. Agnes

18.30 Uhr in Schiltach: Messfeier in der Barmherzigkeitskapelle

Mittwoch, 22. Januar 2020 – Hl. Vinzenz Pallotti, Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer

10.10 Uhr in Schiltach: Schülermesse (4. Klasse)

Donnerstag, 23. Januar 2020 - Sel. Heinrich Seuse

18.30 Uhr in Wittichen: Wallfahrtsmesse zur sel. Luitgard

(im Ged. an Luitgard u. Christoph Borho u. verst. Angeh.)

<u>Freitag, 24. Januar 2020 – Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf</u>

18.30 Uhr in Schenkenzell: Messfeier

Samstag, 25. Januar 2020 – Fest der Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

18.30 Uhr in Wittichen: Vorabendmesse

(im Ged. an Philipp u. Creszentia Mäntele u. verst. Angeh. / Engelbert Schmider -Vortal- u. verst. Angeh. / Eugen Springmann u. ein bes. Anliegen / Erika Springmann als Stiftungsmesse)

Sonntag, 26. Januar 2020 – 3. Sonntag im Jahreskreis

in Schiltach: Keine Messfeier

10.00 Uhr in Schenkenzell: Ökum. Gottesdienst mit

Neujahrsempfang in der Evang. Kirche (Pfarrerin Dr. Schwöbel-Hug u. Pfarrer Dr.

Borek)

Termine und Hinweise

Schiltach St. Johannes B.:

Montag, 20.01.

14.30 Ühr Gruppenstunde der Erstkommunikanten im kleinen Saal

Dienstag, 21.01.

19.30 Uhr Kirchenchorprobe im kleinen Saal

Donnerstag, 23.01.

19.30 Uhr Öffentl. Gemeindeteamsitzung im Kinder-

garten

Sternsingen 2020



Unter dem Leitwort "FRIEDEN IM LIBANON UND WELTWEIT" zogen am 28. und 29. Dezember insgesamt 30 Sternsinger in je 7 Gruppen durch Schiltach und Lehengericht um den Segen für das neue Jahr zu bringen und um Spenden für notleidende Kinder zu erbitten.

Dank der großzügigen Mithilfe der Bevölkerung konnten 9.176,24 Euro gesammelt werden, die zu 2/3 für das Kinderhilfswerk Missio bestimmt sind.

Auch in diesem Jahr erhält die evangelische Kirchengemeinde ein Drittel des Erlöses.

Den Sternsingern und ihren erwachsenen Begleitern dankte die katholische Kirchengemeinde am Dreikönigstag nach dem Gottesdienst mit einem gemeinsamen Essen.

Für Ihre freundliche Aufnahme und Gastfreundschaft, sowie für Ihre Unterstützung und Ihre Spenden bedanken sich die Sternsinger und ihre Begleiter nochmals herzlich.

Schenkenzell St. Ulrich:

Montag, 20.01.

9.30 Uhr Spiel- und Krabbelgruppe im Pfarrsaal Dienstag, 21.01.

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Schiltach / Treffpunkt: 19.15 Uhr Ochsenplatz

Mittwoch,22.01.

14.30 Uhr Seniorengymnastik in der Unterkirche

Freitag, 24.01.

14.30 Ühr Gruppenstunde der Erstkommunikanten im Pfarrhaus Schenkenzell

Sternsinger 2019 Schenkenzell



Auch in diesem Jahr machten sich in Schenkenzell wieder Kinder auf den Weg, um den Segen Gottes in die Häuser zu bringen und um Geld für Kinder in Kriegsgebieten, vor allem Syrien zu sammeln.

Dieses Jahr steht die Spende unter dem Motto: Segen bringen, Segen sein *Frieden im Libanon und weltweit *. Eifrig schwärmten 14 Kinder und vier Begleiter am 03. und 04.Januar mittags um 13:00 Uhr aus und sammelten emsig insgesamt 4.028,07 Euro.

In der Vorabendmesse zu Dreikönig wurden die Sternsinger verabschiedet und freuten sich über Ihren Erfolg. Einen herzlichen Dank dafür an alle Sternsinger, der Höfefahrerin Fr. Tamme, den Haushalten, die zum Mittagessen einluden und allen Spendern für das tolle Ergebnis.

Wittichen Allerheiligen:

Dienstag, 21.01.

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im kleinen Klostersaal Mittwoch. 22.01.

14.30 Uhr Seniorenwerk trifft sich zum Spielenachmittag im kleinen Klostersaal

Freitag, 24.01.

14.30 Ühr Gruppenstunde der Erstkommunikanten im Pfarrhaus Schenkenzell

Sternsingen 2020

Dieses Jahr sammelten die Sternsinger unserer Pfarrei den stolzen Betrag in Höhe von 1.802,30 €. Ein herzliches "Vergelt's Gott" für Ihre großzügige Spenden. Danke auch an die Begleiter unserer Sternsinger.

Gemeinsame Hinweise für unsere Seelsorgeeinheit:

Nochmal

Herzliche Einladung zu unserem Abend der Begegnung und des Dankes.

Gemeinsamer Gottesdienst um 18.00 Uhr in Schiltach St. Johannes B. Anschließend geselliges Zusammenkommen im Pater-Huber-Saal. Wir freuen uns auf Euch – auf Sie! Pfarrgemeinderat, Gemeindeteam Schiltach und Pfarrer Msgr. Dr. Adam Borek

Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen in Zahlen

Der Jahreswechsel ist immer eine Zeit, das alte und vergangene Jahr in den Blick zu nehmen. Im Pfarrgemeinderat wurde der Beschluss gefasst, die Zahlen der Statistik im Nachrichtenblatt zu veröffentlichen.

Die Katholikenzahl beträgt zum Jahresende in der ganzen Seelsorgeeinheit 2376.

14 Kinder wurden getauft und 16 Kinder empfingen die Erstkommuion.

21 jungen Menschen spendete Dekan Matthias Bürkle die Firmung.

7 Paare gaben sich in unsere Seelsorgeeinheit das Ja-Wort. Bei 23 kirchlichen Beerdigungen mussten wir uns von Angehörigen unserer Gemeinde für immer verabschieden. 20 Menschen haben unsere Kirche durch Austritt verlassen. Der Pfarrgemeinderat wünscht allen ein gutes und gesegnetes Jahr 2020.

Ü-30-Gottesdienst in St. Martin – Auftakt 2020

Am Samstag, den 25. Januar um 19.00 Uhr lädt das katholische Dekanat Offenburg-Kinzigtal zum ersten Ü-30 Gottesdienst 2020 in die Kirche St. Martin ein. Die inhaltliche Gestaltung des Gottesdienstes liegt in den Händen des Vorbereitungsteams, zusammen mit dem Zelebranten Bonaventura Gerner. Die musikalischen Parts gestaltet die Gruppe Sinai. Herzliche Einladung!

Besinnungswochende "In Berührung mit den Engeln des Lebens" vom 25.–26.01.20 im Kloster Hersberg, Immenstaad Engel in bibl. Geschichten, spirituellen Impulse und Meditationen kenne lernen und erfahren.

Zu unseren Angeboten sind alle Frauen herzlich eingeladen.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg Tel. 0761 5144-243

 $\begin{array}{l} E\text{-Mail:} \ \underline{info@kath-landfrauen.de} \\ \underline{www.kath-landfrauen.de} \end{array}$

<u>Kath. Pfarramt</u> St. Johannes B. Schiltach, Hauptstraße 56, 77761 Schiltach

Tel. (07836) 96853 / Fax (07836) 96854 – Pfarrer Msgr. Dr. Adam Borek

Mail: kath.pfarramt.schiltach@t-online.de Internet: www.kath-kloster-wittichen.de

Dieses Pfarrblatt können Sie dort auch runterladen!

Öffnungszeiten:in Schiltach:

 $\begin{array}{ll} montags & 9.00 \; Uhr-11.30 \; Uhr \\ dienstags & 16.00 \; Uhr-18.00 \; Uhr \end{array}$

mittwochs geschlossen

donnerstags 16.00 Uhr – 18.00 Uhr freitags 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

in Schenkenzell:

dienstags 14.00 Uhr – 15.30 Uhr

Redaktionsschluss für Gottesdienstordnungen KW 6 + 7: Montag, 27.01.2020 um 11.30 Uhr

Sonstiges

Agentur für Arbeit

Am 3. Februar und am 12. März 2019 in Oberndorf: BEST - das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studienorientierung

Am 3. Februar und am 12. März findet in Oberndorf ein zweiteiliges BEST-Seminar statt. Durchgeführt wird es von Anne Pahlke, Lehrerin am Gymnasium am Rosenberg und Jan Buschmann, Berufsberater für akademische Berufe bei der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen. Zielgruppe sind Schülerinnen und Schüler der Oberstufe - nicht nur aus Oberndorf!

Der erste Teil findet statt am Montag, 3. Februar in der Volksbank Oberndorf. Die Fortsetzung folgt am Mittwoch, 12. März im Gymnasium am Rosenberg. Anmeldung ab sofort nur über: www.bw-best.de. Die Seminare dauern jeweils von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Die Kosten für Arbeits-

materialien betragen fünf Euro.

Welcher Studiengang passt zu mir? Was kann ich, was will ich? Diese Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe jedes Jahr von neuem. Parallel zur Abiturvorbereitung heißt es, sich nach Studienmöglichkeiten, Bewerbungsfristen und Zulassungsvoraussetzungen zu erkundigen. Um Schülerinnen und Schülern die Studienwahl zu erleichtern, bieten das Wissenschaftsministerium und das Kultusministerium das zweitägige Entscheidungstraining BEST (Berufs- und Studienorientierungstraining) für Schülerinnen und Schüler der Kursstufe an den allgemein bildenden und beruflichen Gymnasien an. Am ersten Tag des Trainings erkunden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeitsformen ihre Interessen und Fähigkeiten. In einer Intervallphase absolvieren sie den Orientierungstest, der neben den persönlichen Interessen auch die individuellen Fähigkeiten er-fasst und mit möglichen Studiengängen zur Deckung bringt. Mit einer Rechercheaufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler in einer "Guided Tour" die wichtigsten zuverlässigen Internetportale kennen.

Am zweiten Tag des Trainings werden die Ergebnisse des Orientierungs-tests aufgearbeitet, noch offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Entscheidungsfindung trainiert.

Konzipiert wurde das Berufs- und Studienorientierungstraining BEST von Experten der Universität Konstanz (die auch den neuen Orientierungstest der Hochschulen des Landes entwickelt haben) in Zusammenarbeit mit erfahrenen Beratern aus Schulen, Hochschulen und den Agenturen für Arbeit.

Die Teilnahme an diesem Test ist seit dem Wintersemester 2011 eine der Voraussetzungen für die Einschreibung an einer Hochschule in Baden-Württemberg.

Agentur für Arbeit

Am 23. Januar im BiZ Rottweil: Weg(e) ins Ausland Junge Menschen, die sich mit dem Gedanken an einen Auslandsaufenthalt beschäftigen – aber auch gerne deren Eltern – sind am Donnerstag, den 23. Januar 2020 zur Informationsveranstaltung "Wege ins Ausland" in der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen–Schwenningen recht herzlich eingeladen.

Die Schullaufbahn neigt sich dem Ende zu? Die Ausbildung ist erfolgreich beendet? Genau die richtige Zeit, um vor Beginn des Studiums oder Eintritt in das Berufsleben im Ausland spannende und neue Erfahrungen zu sammeln, neue Menschen und Kulturen kennen zu lernen und den Horizont zu erweitern. Doch "weg von zuhause" will gut vorbereitet sein. Wie also geht man dieses große Projekt an? Welche Möglichkeiten gibt es, Zeit im Ausland zu verbringen? Mit welchen Kosten sind zu rechnen? Was ist bei Freiwilligendiensten im Ausland zu beachten?

Diese und viele weitere Fragen beantwortet Konrad Flegr, Referent der Organisation "eurodesk"Er informiert umfassend und neutral über die Möglichkeiten, die sich jungen Menschen im Ausland bieten. "eurodesk" ist ein Informationsnetzwerk, das in 34 Ländern vertreten ist. Hier werden Informationen rund um das Thema Auslandsaufenthalte und internationale Begegnungen gesammelt. Da "eurodesk" öffentlich gefördert wird, ist die Organisation nicht gewinnorientiert, was heißt, dass kostenlos und neutral beraten wird.

Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, den 23. Januar 2020 um 16:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Rott-weil - Villingen-Schwenningen, Neckarstr. 100 in Rottweil.

Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist eine telefonische Anmeldung 0741 492-224 oder eine Anmeldung per E-Mail rottweil.biz@arbeitsagentur.de bis spätestens 22. Januar 2020 erforderlich.



Baden-Württemberg

Mikrozensus 2020 - Start in Baden-Württemberg

Präsidentin Dr. Carmina Brenner bittet alle der ausgewählten rund 55 000 Haushalte im Land um Unterstützung

Der Mikrozensus 2020 beginnt: Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung. Über das ganze Jahr 2020 werden dazu ab dem 7. Januar 2020 in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewerinnen und Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Dies sind rund 1 % der insgesamt rund 5,3 Millionen Haushalte im Südwesten.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Befragung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden ab 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (englisch: Statistics on Income and Living Conditions, SILC) gestellt. Brenner: »Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine ganz wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es um die Themen wie wir wohnen, wie Familien leben, welche Bildungsabschlüsse erworben wurden oder welche Verkehrsmittel die Menschen nutzen «

Was ist der Mikrozensus? – Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem % der Haushalte. Durch den Mikrozensus werden wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswoche. Diese Angaben bilden die Grundlage für Meldungen wie »Ein höheres Bildungsniveau verbessert die Chancen auf ein höheres Gehalt« und »Auch ohne Kinder suchen Frauen seltener eine Vollzeitstelle«. Die Auskünfte von Menschen im Rentenalter sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studierenden Erwerbslosen.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie können sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

LEADER Save the Date! 23. Januar 2020



Save the Date! 23. Januar 2020

Informationsveranstaltung "Regionalbudget für Kleinprojekte"

- Das Regionalbudget für Kleinprojekte ist ein Förderprogramm für den Ländlichen Raum mit den Förderschwerpunkten Dorfentwicklung, Infrastrukturmaßnahmen, Grundversorgung und lokale Basisdienstleistungen.
- Gefördert werden Projekte mit Gesamtkosten von bis zu 20.000 € netto. Der Fördersatz liegt einheitlich bei 80 %.
- Im Zuge dieser Infoveranstaltung werden die Fördervoraussetzungen, das Antragsverfahren sowie die Antragsfristen erläutert.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Um Anmeldung bei der LEADER-Geschäftsstelle wird bis zum 21. Januar 2020 gebeten.

Telefonisch 07836/955-833 oder -779 oder per E-Mail: kiefer@leader-mittlerer-schwarzwald.de oder kopf@leader-mittlerer-schwarzwald.de





Berufliche Schulen Schramberg informieren

Die Beruflichen Schulen Schramberg stellen sich mit ihren weiterführenden Bildungsgängen vor. Am Freitag, 31. Januar 2020, von 14:00 – 18:00 Uhr, können sich Interessierte Eltern und Jugendliche über das schulische Angebot informieren und die Räume und Ausstattung der Schule besichtigen. Zu folgenden Informationsveranstaltungen wird eingeladen:

Mensa:

14:00 Uhr: Zweijährige Berufsfachschulen

15:00 Uhr: Berufliches Gymnasium

16:00 Uhr: Berufskolleg Wirtschaft und Berufskolleg

Technik

17:00 Uhr: Berufliches Gymnasium

Raum A023: 16:00 Uhr: Fachschule für Technik

Anmeldungen für die einzelnen Schularten sind grund-

sätzlich bis zum 1. März möglich.



Die Anmeldung erfolgt für das Berufliche Gymnasium und das Berufskolleg zentral über https://bewo.kultus-bw.de/ BewO. Für alle anderen Schularten erfolgt die Anmeldung direkt bei der Schule. Weitere Informationen und die Anmeldeformulare gibt es auf der Webseite der Schule. Kontaktdaten: Berufliche Schulen Schramberg, Wittumweg 13, 78713 Schramberg (Sulgen), Tel.: 07422/5109-0, www.bs-schramberg.de.

Infoabend an den Beruflichen Schulen Wolfach

Nach dem gelungenen Oberstufenjubiläum, bei dem viele ehemalige Schülerinnen und Schüler die Aula füllten, öffnen die Beruflichen Schulen Wolfach nun die Türen für den Nachwuchs. Am Donnerstag 23.01.2020, von 18:00 bis 20:00 Uhr laden sie interessierte Besucher zu einem Infoabend in die Ostlandstraße 33 ein.

Alle sechs Vollzeitschularten werden an diesem Infoabend jeweils um 18:00 und 19:00 Uhr vorgestellt.

Wer sich für das Abitur entscheidet, kann sich am Sozialwissenschaftlichen- oder Technischen Gymnasium innerhalb von drei Jahren die Grundlagen für ein Hochschulstudium legen. Nicht nur Schüler mit Real- oder Werkrealschulabschluss, die sich weiterbilden wollen, sondern auch Gymnasiasten, die durch einen Schulwechsel in ein neues Umfeld kommen oder ihre technischen oder sozialen Interessen schon im Schulalltag integrieren möchten, sind in dieser Schulart bestens untergebracht.

Die Mittlere Reife ist ebenfalls erforderlich, wenn man sich am 1BK1Technik grundlegende Kenntnisse im technischen Bereich aneignen und sich für den Besuch des 1BKTechnik2 und den Erwerb der Fachhochschulreife qualifizieren möchte.

Wer bereits eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Tasche hat, kann innerhalb eines Jahres auf dem zweiten Bildungsweg die Fachhochschulreife am 1BKFH absolvieren. Hier bietet Wolfach die Profile Technik und Wirtschaft an. Gerade in Zeiten schwächerer Konjunktur ist dies eine Möglichkeit, sich durch Höherqualifizierung und Weiterbildung einen krisenfesten und anspruchsvollen Arbeitsplatz zu sichern.

Nach der erfolgreich abgeschlossenen Klasse 8 oder 9 kann die ZweijährigeBerufsfachschule besucht werden: Hier erwirbt der Schüler eine umfassende Grundbildung im Profilbereich sowie vertiefende Kenntnisse in der Allgemeinbildung, die zum Bestehen des Mittleren Bildungsabschlusses nach zwei Jahren nötig ist. Je nach Neigung und Fähigkeiten stehen hier vier Profile zur Wahl: Elektrotechnik, Metalltechnik, Ernährung und Hauswirtschaft sowie Gesundheit und Pflege.

Im Berufsfeld Metalltechnik wird außerdem die EinjährigeBerufsfachschule angeboten. Sie kann nach Absprache mit dem Ausbildungsbetrieb als erstes Ausbildungsjahr anerkannt werden.

Im VorqualifizierungsjahrArbeit/ Beruf gibt es die Möglichkeit, einen Hauptschulabschluss zu erwerben. Das Jahr bietet außerdem eine grundsätzliche berufliche Orientierungshilfe.

Mit den angebotenen Profilen liegen die Beruflichen Schulen Wolfach voll im Trend, denn der Arbeitsmarkt verlangt nach wie vor nach qualifizierten Fachkräften, vor allem im Bereich der Pflege, aber auch im Elektronikbereich. Auf Zukunft ausgelegt ist das Profil Mechatronik das mit Robotik, Industrie 4.0 und Steuerungstechnik eine Vielzahl von Möglichkeiten eröffnet.

Wer sich nach Klasse 8/9 direkt an den BS Wolfach für die Zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik, Metalltechnik, Hauswirtschaft uond Pflege oder nach dem Mittleren Bildungsabschluss für das Technische Gymnasium einschreibt, legt also den Grundstein für eine erfolgreiche berufliche Zukunft.

An den Beruflichen Schulen Wolfach wird viel Wert auf eine praxisorientierte Bildung auf dem neuesten Stand der Technik und Wissenschaft und auf die Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben gelegt. Weitere Informationen finden Sie im Sekretariat unter der Tel. 07834 988-3900 oder auf der Homepage: www.bs-wolfach.de.

Es dürfen an diesem Abend auch die Parkplätze der Dorotheenhütte benutzt werden.

Kaufmännische Schulen Hausach Gustav-Rivinius-Platz 4 77756 Hausach







Informationsveranstaltung

zur Anmeldung für das Schuljahr 2020/2021



Mittwoch, 22. Januar 2020 von 18:00 bis 19:30 Uhr in der Aula im Hauptgebäude (Erdgeschoss)

Berufsfachschule Wirtschaft

18:00 Uhr

Berufskolleg I und II

18:45 Uhr

und Wirtschaftsgymnasium

Wie melde ich mich an?

Für die Bildungsgänge WG, BKI und BKII ...

melden Sie sich bitte über das Zentrale Online-Anmeldeverfahren BewO unter

www.schule-in-bw.de/bewo

Für den Bildungsgang BFW ...

melden Sie sich bitte direkt an unserer Schule an.

Den Link zum Online-Verfahren sowie weitere notwendige Unterlagen und Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter

www.ks-hausach.de/service/anmeldung/

Anmeldungen für das Schuljahr 2020/2021 sind bis zum 02. März 2020 für alle Schularten möglich.

Leben Sie rauchfrei! Nichtrauchertraining in Rottweil

Unabhängigkeit, Gesundheit und Wohlbefinden: Auch viele Raucher und Raucherinnen wünschen sich dies, wenn da nur nicht die Zigaretten im Weg wären.

Ab Freitag, 24. Januar 2020 um 17.00 Uhr bietet die Fachstelle Sucht des Baden - Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation (bwlv) speziell für Raucher und Raucherinnen in Rottweil ein Training an.

An 6 Abenden (17.00 - 19.00 Uhr), Freitag, 24.01.2020, Freitag, 31.01.2020, Freitag 07.02.2020, Freitag, 14.02.2020, Freitag, 21.02.2020, Donnerstag, 27.02.2020 lernen die Teilnehmer ohne Zigarette wieder frei durchzuatmen. Gemeinsam in der Gruppe geht es leichter. Die Fachstelle Sucht gibt Hinweise auf die individuell passende Art mit dem Rauchen aufzuhören. Es wird auf die Gründe des Rauchens eingegangen, wann Nikotinpflaster oder Nikotinkaugummis sinnvoll sind und es werden Tipps zu Ernährung und Bewegung gegeben.

Damit es ein dauerhafter Erfolg wird lernen die Teilnehmer, sich selbst immer wieder neu zu motivieren. Besonders interessant ist die Messung des CO-Gehalts der Atemluft, an dem der Erfolg des Nichtrauchens direkt abgelesen werden kann.

Akupunkturbehandlungen sind begleitend in der Fachstelle möglich.

Alle Interessierten sind zu dem unverbindlichen und kostenlosen Info-Abend am

Freitag, 17.01.2020 um 17.00 Uhr in der Fachstelle Sucht, Schramberger Str. 23, Rottweil eingeladen.

Nähere Informationen zu Terminen, Ablauf und Kostenersatz durch die Krankenkassen: bwlv-Fachstelle Sucht, Telefon 0741/80820 und anja.klingelhoefer@bw-lv.de

Handwerkskammer Konstanz

Betriebswirtschaftliche Sprechtage

Termine ab Januar

Ob Fragen zur Unternehmensführung, Existenzgründung oder Betriebsnachfolge: Wer im neuen Jahr viel vorhat, ist bei den betriebswirtschaftlichen Sprechtagen der Handwerkskammer Konstanz richtig. Die Berater sind regelmäßig in allen fünf Landkreisen des Kammerbezirks vor Ort. Das Angebot ist für Mitgliedsbetriebe kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten.

Hier die Termine für das erste Quartal 2020:

Landkreis Rottweil

Donnerstag, 16. Januar, Donnerstag, 19. März,

ieweils 9-16.30 Uhr,

Kreishandwerkerschaft Rottweil, Steinhauserstraße 18, 78628 Rottweil

Landkreis Tuttlingen

Dienstag, 10. Februar,

Montag, 30. März,

jeweils 9-16.30 Uhr,

Kreishandwerkerschaft Tuttlingen, Moltkestraße 7, 78532 Tuttlingen

Schwarzwald-Baar-Kreis

Dienstag, 4. Februar, Dienstag, 10. März,

jeweils 9-16.30 Uhr,

Handwerkskammer Konstanz - Außenstelle Villingen, Sebastian-Kneipp-Str. 60, 78048 Villingen-Schwenningen Anmeldung: Constanze Herrmann, Handwerkskammer Konstanz, Wirtschaftsförderung und Unternehmensservice, Tel.: 07531 205-376, E-Mail: constanze.herrmann@hwk-konstanz.de.

Handwerkskammer Konstanz

Altersgerecht Umbauen: Zuschüsse für Barrierereduzierung wieder verfügbar

Gute Nachrichten für alle, die Wohnraum altersgerecht umgestalten wollen: Ab sofort sind bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) im Programm "Altersgerecht Umbauen" (Programmnummer 455-B) wieder Zuschüsse für Maßnahmen zur Reduzierung und Beseitigung von Barrieren verfügbar. 2019 waren die Mittel bereits deutlich vor Jahreswechsel ausgeschöpft. Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) hat hier reagiert und für 2020 die Mittel von 75 auf 100 Millionen Euro erhöht.

Mit dem Programm "Altersgerecht Umbauen" wird ein breites Spektrum an Maßnahmen zur Beseitigung oder Reduzierung von Barrieren gefördert. Nur einige Beispiele: Badumbauten zur Schaffung bodengleicher Duschplatze, Abbau von Barrieren bei Haus- und Wohnungseingängen, Abbau von Schwellen, Einbau von Aufzugsanlagen, Treppenliften und Rampen oder Einbau von Assistenzsystemen.

Das Programm richtet sich an private Eigentümer oder Ersterwerber von selbst genutzten oder vermieteten Einund Zweifamilienhäusern und Eigentumswohnungen. Darüber hinaus sind auch Mieter von Wohnungen und Einfamilienhäusern antragsberechtigt.

Für die Durchführung von Einzelmaßnahmen beträgt der Zuschuss zehn Prozent der förderfähigen Investitionskosten, maximal 5.000 Euro pro Wohneinheit. Wenn der Standard "Altersgerechtes Haus" erreicht wird, beträgt der Zuschuss 12,5 Prozent der förderfähigen Investitionskosten, maximal 6.250 Euro pro Wohneinheit. Um den Standard "Altersgerechtes Haus" zu erreichen, muss ein von der KfW festgelegter Kriterienkatalog (altersgerechter Zugang, altersgerechtes Wohn- und/oder Schlafzimmer, altersgerechte Küche, altersgerechtes Bad und altersgerechte Bedienelemente) erfüllt werden. Die Investitionskosten müssen generell mindestens 2.000 Euro betragen. Der Zuschussantrag muss vor Start der Bauarbeiten vor Ort über das Zuschussportal der KfW (www.kfw.de/infozuschussportal) gestellt werden.

Die Zuschussförderung aus dem Programm "Altersgerecht Umbauen" ist unter anderem mit Zuschüssen und Darlehen aus dem Programm "Energieeffizient Sanieren" der KfW kombinierbar. Nicht kombinierbar ist die Förderung hingegen mit der Darlehensvariante des Programms "Altersgerecht Umbauen" (Programmnummer 159), mit dem so genannten Wohnriester, mit einer Förderung der Pflegeversicherung und der Steuerermäßigung für Handwerkerleistungen.

Weitere Informationen, eine Übersicht der förderfähigen Maßnahmen und die zu erfüllenden technischen Mindestanforderungen sind unter www.kfw.de/455-b verfügbar.

Aus der Schule

Wintersporttag der Werkrealschule und Realschule Oberes Kinzigtal

Am Dienstag, den 17.12.2019, war der Unterricht am Bildungszentrum Oberes Kinzigtal buchstäblich auf Eis gelegt. Im Rahmen des alljährlichen Wintersporttages begaben sich die Schülerinnen und Schüler am Dienstagmorgen in jeweils drei Bussen zu den Eislaufbahnen in Balingen und Baiersbronn.



Während sich einige zunächst mit dem Eis anfreunden mussten, bevor sie sich auf dem glatten Untergrund sicher fühlten, zeigten andere bereits auf den ersten Runden, dass sie nicht zum ersten Mal auf Schlittschuhen standen. Von der Musik aus den Lautsprechern und der Verpflegung aus dem Kiosk angetrieben, brachten die Schülerinnen und Schüler die eiskalte Halle drei Stunden lang zum Kochen und das Eis zum Schmelzen, ehe es in den warmen Bussen wieder zurück nach Alpirsbach ging.

Werkrealschule Oberes Kinzigtal

Vorlesewettbewerb der Werkrealschule Oberes Kinzigtal am 12.12.19

Beim diesjährigen Vorlesewettbewerb der Klasse 6 der Werkrealschule Alpirsbach lagen die Leseleitungen sehr eng beieinander. Nach dem klasseninternen Vorentscheid qualifizierten sich vier Schüler für das große Finale. In zwei Vorleserunden traten sie gegeneinander vor ihren Mitschülern und der Jury an. Die erste Runde bestand aus dem Lesen einer selbst ausgewählten Textstelle eines eigens gewählten Buches. Direkt im Anschluss lasen die Kandidaten aus dem Buch "Eine Weihnachtsgeschichte" von Charles Dickens vor.



Drei der Finalisten der Klasse W6a zeigen stolz ihre Urkunden und Buchpreise. Von links: Lorena Mayer, Vanessa Schweikert und Nele Rehfuß.

Die Textstelle war den Schülern davor unbekannt, hier konnten die Schüler ihre Leseleistung nochmals unter Beweis stellen. Doch auch diese Hürde meisterten die vier Kandidaten mit sehr guten Leseleitungen. Entsprechend schwer fiel der Jury die Entscheidung über die Platzierungen. Die Jury bestand wie in jedem Jahr aus den Erstund Zweitplatzierten des Vorjahres, in diesem Jahr Alina Boss und Simon Heinzelmann, sowie zwei Deutschlehrern der Werkrealschule Alpirsbach. Während sich die Jury zur Beratung zurückzog, hatten die Kandidaten und die restlichen Schüler der Klasse 6, eine Pause in winterlichem Ambiente mit Punsch und Weihnachtsgebäck. Die Jury legte letztendlich die Platzierungen wie folgt fest: Platz 4 ging an Noah Rauscher, Platz 3 an Lorena Mayer, Platz 2 erhielt Vanessa Schweikert und Platz 1 des diesjährigen Vorlesewettbewerbs erreichte Nele Rehfuß.

Vereinsmitteilungen

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Schiltach/Schenkenzell



DRK-Jugendrotkreuz

Das Jugendrotkreuz der Gruppe 11 bis 16 jährigen trifft sich am Freitag um 17:30 Uhr im DRK-Heim zur Gruppenstunde.

Abfahrt in Schenkenzell: 17:15 Uhr



Multimediashow:

Beeindruckende Bildershow quer durch den Schwarzwald am Samstag, 21. März 2020 - 20.00h, Josef-Merz-Halle Aichhalden

Treffpunkt: 19.00h an der Apotheke Rath zur Bildung von Fahrgemeinschaften

im Rahmen seines 50-jährigen Bestehens hat der Schwarzwaldverein Aichhalden Prof. Michael Hoyer zu einer Multimediashow eingeladen. Mit beeindruckenden Bildern erfahren wir von seinem Erlebnissen seiner Wanderung 2012 quer durch den Schwarzwald von Pforzheim über den Feldberg bis nach Rheinfelden – sicherlich eine einmalige Show mit vielen Impressionen.

Der Schwarzwaldverein Schiltach + Schenkenzell lädt seine Mitglieder zu einer Teilnahme ein.

Der Preis beträgt 10,- $\mathfrak E$ im Vorverkauf und 12,- $\mathfrak E$ an der Abendkasse. Eine Anmeldung bis Freitag 21.2. 2020 ist erforderlich bei:

Karl-Heinz Koch Tel.: 07836/2276

e-mail: karl-h.koch@t-online.de



SG Schenkenzell/Schiltach – Handball –

Bezirksklasse Jugend D weiblich

HSG Ortenau Süd - JSG Oberes Kinzigtal 11:10 (7:5) Leider traten die Mädels stark ersatzgeschwächt in Seelbach gegen die HSG Ortenau Süd an. Von Anfang an merkte man der Mannschaft an, dass Sie in dieser Zusammensetzung noch wenig zusammengespielt haben. Nach 7 Minuten stand es dann 3:0 bis wir das erste Tor erzielten. Die HSG baute ihren Vorsprung sogar bis auf 5:1 aus ehe ein Ruck durch die Mannschaft ging und wir kurz vor der Halbzeit auf 5:5 ausgleichen konnten. Leider wurde der Lauf durch zwei Ballverluste unsererseits und zwei Tempogegenstoßtore gestoppt und die Gastgeber konnten mit einem 7:5 in die Pause gehen. Nach der Pause wurde es leider nicht besser. Viele gute Torchancen landeten entweder am Pfosten oder wurden vom gegnerischen Torwart gehalten. In der Abwehr standen wir zwar deutlich besser und es wurden nur wenige Chancen zu gelassen, aber durch leichte Ballverluste erzielte die HSG immer wieder ihre Tore über einfache Tempogegenstöße bis zum 10:6. Die Mädels kämpften aber weiter, holten Tor um Tor bis zum 10:10 auf. In der letzten Minute hatten wir dann die Chance auf den Siegtreffer, verloren aber den Ball und die Gäste erzielten durch einen Tempogegenstoß in den letzten Sekunden den 11:10 Siegtreffer.

Damit ging das erste Spiel leider unglücklich im neuen Jahr verloren. Wir hatten es selbst in der Hand das Spiel trotz der Ausfälle zu gewinnen.

Im Tor spielten: Yeimy Regalado Santana

Im Feld: Hannah Harter 2, Janine Hagnberger 5, Klara Jehle, Eva Kilguß 3, Liliana Kirchner, Smilla Stöcker, Celina Spinner, Leonie Wolber

Mittwochs-Volleyballerinnen

Mittwochs-Volleyballerinnen suchen Verstärkung...

Wir sind eine lustige Frauengruppe (Alter zwischen 40 und 65) und treffen uns immer mittwochs von 17.15 bis 18.30 Uhr zum Volleyball spielen in der Turnhalle in Schenkenzell. Hast du Lust an Bewegung mit dem Ball – nur so zum Spaß? Dann komm zum Schnuppern vorbei, wir freuen uns auf dich!

Vorschau Samstag, 18.01.20

Auswärtsspiele:

12.15 Uhr Bezirksklasse Jugend C weiblich
TuS Schutterwald – JSG Oberes Kinzigtal
(Schutterwald, Mörburghalle)
12.30 Uhr Bezirksklasse Jugend D männlich

TuS Schutterwald – JSG Oberes Kinzigtal (Schutterwald, Mörburghalle)

13.45 Uhr Bezirksklasse Jugend B männlich TuS Schutterwald – JSG Oberes Kinzigtal

(Schutterwald, Mörburghalle)

16.00 Uhr Kreisklasse C Herren SG Schramberg 3 – SG S/S 2

(Sulgen, Kreissporthalle)
20.00 Uhr Landesliga Süd Herren
SG Gutach/Wolfach – SG S/S

(Wolfach, Sporthalle Realschule)

20.00 Uhr Kreisklasse A Herren

SG Ohlsbach/Elgersweier 2– SG Oberes

Kinzigtal

(Elgersweier, Otto-Kempf-Sporthalle)

Sonntag, 19.01.20

Heimspiele in Schiltach Nachbarschaftssporthalle:

13.00 Uhr Kreisklasse B Jugend A männlich

JSG Oberes Kinzigtal – SG Gutach/Wolfach

15.00 Uhr BWOL Damen

SG S/S – HSG Leinfelden-Echterdingen

Auswärtsspiel:

13.15 Uhr Bezirksklasse Jugend E männlich

HSG Hanauerland – JSG Oberes Kinzigtal

(Willstätt, Hanauerlandhalle)

Weitere Infos gibt es auf der Homepage der SG S/S unter www.sgss-handball.net



Soziales Netzwerk

GABEN tisch

schenkhaus.de

Nachbarschaftshilfe

• Bundesweite FILM-PREMIERE - Freitag, 17.01.2020 •

Bereits im SCHENKhaus hat das Soziale Netzwerk GABENtisch Dokumentarfilme von Herdolor Lorenz und Leslie Franke unterstützt. Drehbuch und Regie der gesellschaftskritischen Filmemacher/innen legen die sozialen Wunden einer einzig am Profit orientierten Wirtschaftsweise offen. Nach "Water makes money" (2010) und "Wer rettet wen?" (2015) kommt Mitte Januar "Der marktgerechte Mensch" (2020) in die deutschen Kinos.

Der durch Spenden "von unten" finanzierte Film wird am 17.1.2020 auch in den Schiltacher Vereinsräumen in der Schenkenzeller Str. 9 gezeigt. Einlass ist um 19'30 Uhr und Platzreservierungen per mail oder telefonisch werden dringend empfohlen. Es stehen 24 Plätze zur Verfügung – der Eintritt ist frei – für das leibliche Wohl wird gesorgt.

• Der marktgerechte Mensch •

Was passiert "wenn der Mensch zur Ware wird"? Noch vor 20 Jahren waren in Deutschland knapp zwei Drittel aller Beschäftigten in einem Vollzeitjob mit Sozialversicherungspflicht. 38% sind es nur noch heute: Essenslieferanten, die von einem Algorithmus gesteuert werden, Beschäftigte des Einzelhandels, die auf Abruf arbeiten, Crowdworker, die auf Internet-Plattformen mit der ganzen Welt konkurrieren. Wirtschaftliche und soziale Risiken werden auf "Mitarbeiter/innen" abgeschoben. Kurz befristete Arbeitsverträge, mehrere Jobs gleichzeitig, Selbstausbeutung und Zeitoptimierung werden zur Regel.

Eine Welt, die von Konkurrenz, Ausbeutung und uneingeschränkter Freiheit der Investoren getrieben wird, führt zu schlechten Arbeitsbedingungen und niedrigen Löhne bei missachteter Menschenwürde. Der Film zeigt Beispiele, wie Menschen an dieser Last und Unsicherheit zerbrechen, wie Depression und Burnout das Leben zur Hölle machen. Die daraus entstehenden Arbeits- und Lebensformen führen zu sozialer Isolierung und Einsamkeit: Symptome zerbrechender Bindegewebe dieser Gesellschaft.

Dieser "Wahn-Sinn" ist keineswegs alternativlos. Der Film stellt auch Betriebe vor, die nach dem Prinzip des Gemeinwohls wirtschaften, Beschäftigte von Lieferdiensten, die einen Betriebsrat gründen und die Kraft der Solidarität von jungen Menschen, die für einen Systemwandel eintreten. Ein Film, der Strukturen offen legt und anklagt, aber auch Mut macht, sich einzumischen und zusammenzuschließen – denn ein anderes Leben ist möglich! Herzlich willkommen.

Soziales Netzwerk GABENtisch (im Exil) Schenkenzeller Straße 9 77761 Schiltach Tel. 07836 - 955 744 www.schenkhaus.de





Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Haben Sie Interesse, sich in Gemeinschaft zu bewegen?

Dann laden wir Sie recht herzlich dazu ein!

Die Initiative "Fit im Alter, unterstützt von der Klaus Grohe-Stiftung, veranstaltet in regelmäßigen Abständen kleine Wanderungen, Spaziergänge und auch Ausflüge, begleitet von Antje Krämer, Susanne Kruck und Alice Müller. Nächster Termin: Freitag, d. 17.01.2020 Neujahr-Wanderung



mit Abschluss im Waldblick in Schenkenzell.

Dieses Angebot ist für Schiltacher und Schenkenzeller Bürger kostenlos. Anmelden können Sie sich immer am Veranstaltungstag bis 10.00 Uhr unter 01522/2619768. Vorschau: 31.01.2020 Winterolympiade.